



Neubau Hallenbad Stahlkonstruktion fürs Vario-Dach montiert

Mit der Montage des Vario-Daches erreichte der Neubau des Dinslakener Sport- und Freizeitbades jetzt seinen höchsten Punkt. Die Stahlkonstruktion überdeckt die gesamte Fläche des neuen Sport- und Freizeitbeckens. Das neue Dach lässt sich bei entsprechendem Wetter später so weit auffahren, dass die gesamte Wasserfläche unter freiem Himmel liegt. Zudem können an der südlichen Fassade die Glaselemente großflächig geöffnet werden. So erhält das Hallenbad dann

den Charakter eines Freibades. Nach Fertigstellung der gesamten Dachkonstruktion beginnen die Dachdeckerarbeiten über dem Sport- und Freizeitbecken. Daran anschließen werden sich die Fliesenarbeiten im Becken- und Beckenumgangsbereich. Freuen dürfen sich alle Schwimmsportfreunde auf die Eröffnung eines Teilbereiches des neuen Bades mit Sport- und Lernschwimmbekken sowie 60 Meter Röhrenrutsche im Oktober.

FOTO: STADTWERKE